

Der Entomologe Ferdinand von Poschinger (1898-1958) Ein Lebensbild

Konrad Lackerbeck, Mauth

Er wurde am 6.1.1898 auf Schloß Buchenau bei Fraunau geboren. Nach dem 1. Weltkrieg blieb er in der Sowjetunion. Wohnhaft in Moskau, schlug er eine naturwissenschaftliche Laufbahn ein. Auf weiten Exkursionsreisen u. a. in den Altai erforschte er die dortige Schmetterlings- und Käferfauna. Auf dem Höhepunkt der Säuberungen Stalins kehrte er 1937 wieder nach Deutschland zurück. Von den Nazis verhaftet und gegen "Auflagen" wieder entlassen, lebte er fortan in Deggendorf.

Nun suchte er sich eine neue Aufgabe in der Erforschung der Laufkäfer des Bayerischen Waldes. Er kooperierte dabei mit Armin Korell und später auch mit Dr. Lilly Wachnitz.

Nach Kriegsende scheiterten seine Versuche, den 1933 verkauften elterlichen Besitz zurückzuerlangen. Vielmehr mußte er sich aus räumlichen Gründen von seinem Lebenswerk, der Insektenammlung, trennen. Ferdinand von Poschinger starb am 7.1.1958.

Ein Teil seiner Sammlung wurde vom Museum Frey in Tutzing erworben, der andere Teil fiel aus seinem Nachlaß an die Zoologische Staatssammlung in München.

Als Entomologe war er ein kompetenter, überaus sorgfältig arbeitender Fachmann, der auch an seinem Material aus der Umgebung von Deggendorf ausführliche taxonomische, systematische und faunistische Studien vornahm. Armin Korell, der durch von Poschinger entomologisch wesentlich geprägt wurde, nannte eine neue *Carabus*-Art aus China zu seinen Ehren *poschingerianus*.

Publikationen

Beitrag zur Kenntnis der Koloeporenfauna des Donautales und des Bayrischen Waldes, - Ent. B1. 45-46, 1949-50 (1951)

Carabus L. (Coleoptera) Beitrag zur Kenntnis der Lage der Arealgrenzen der ssp. *violaceus* L. und der ssp. *purpurascens* F. des *Megodontus violaceus* L. und der Biotope des *Carpathophilus linnei* Panz., im Bayrischen Wald Ent. B1. 45-46, 1949-50 (1951)



Links
Ferdinand von Poschinger
geboren am 6. Januar 1898
gestorben am 7. Januar 1958

Neufund von *Pterostichus (Calopterus) selmanni* Duft. im Bayerischen Wald, - Ent. B1. 47-48, 1951-52 (1952)

Neufund von *Pterostichus (Calopterus) selmanni* Duft. im Bayerischen Wald, - Nachrichtenblatt d. Bay. Entomologen 1, 1952

Bericht über die Ergebnisse meiner Sammelexkursion auf der Ost-Koschuta im Sommer 1951. - Beiblatt zu Carinthia II, Folge 9, 1952

Gemeinsam mit Armin Korell

Addimenta corrigenda Ent. Z. 14, 1949

Weitere Vorschläge zur richtigen Fundortbezeichnung. Ent. Z. 14, 1949

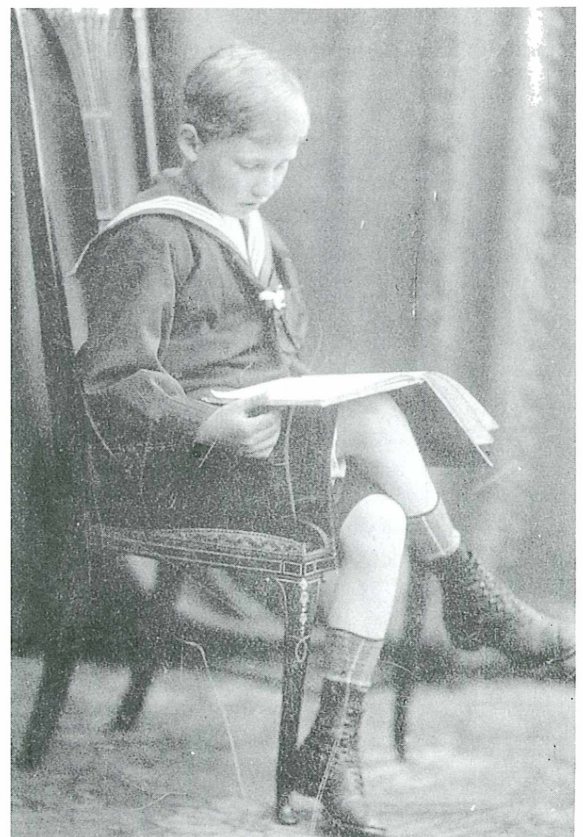
Addimenta corrigenda - Ent. B1. 45-46, 1949-50 (1951)

Gemeinsam mit Lilly Wachnitz

Genus *Carabus* L. im Bayerischen Walde (Col. Carab.) (I. Beitrag zur Erfassung der Koloeporen des Bayerischen Waldes.). - Mitteilungen der Münchner Ent. Ges. 44/45, 1954/55 (1955)

Dank

Ich danke von ganzem Herzen für ihre bereitwilligen Auskünfte den Damen Irene Fleder, Deggendorf, Frau Seibold, Deggendorf und Marianne Wintersteiner, Lindberg sowie den Herren Armin Korell, Kassel, Prof. Dr. Helmut Fürsch, Ruderting und Ferdinand von Poschinger jun., Deggendorf.



Rechts
Der Schüler Ferdinand von Poschinger,
etwa 1908/10
(Foto: Archiv Seyfert)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Der Bayerische Wald](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [10_2](#)

Autor(en)/Author(s): Lackerbeck Konrad

Artikel/Article: [Der Entomologe Ferdinand von Poschinger \(1898-1958\) Ein Lebensbild 26](#)